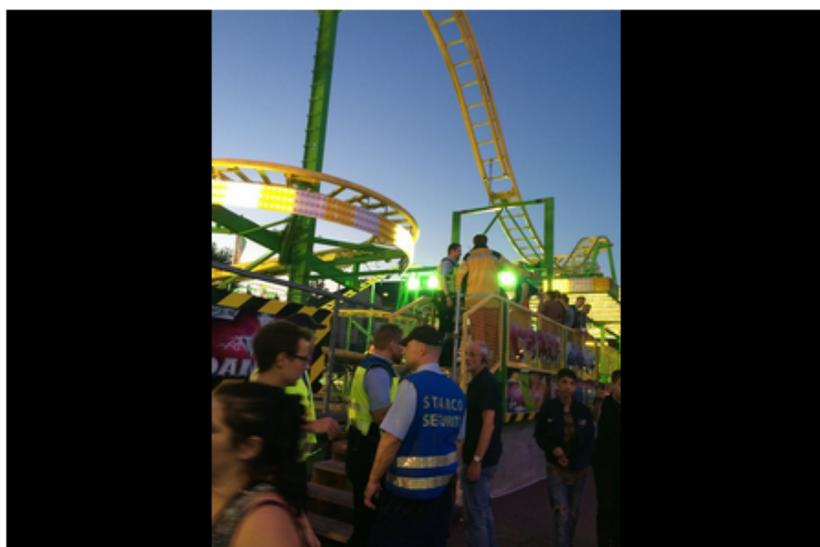


## Knabenschiesen: Grund für Panne bekannt, Bahn fährt wieder

Am Morgen nach dem Stillstand einer Achterbahn weiss Platzchef Clemens Ruckstuhl, warum sie stehen geblieben ist. Die Crazy Mouse fährt inzwischen wieder.



5 | 8 Rettungskräfte tauchten auf, um die Mutter und ihre zwei Kinder aus der misslichen Situation zu befreien. Bild: Leserreporter

**Tina Fassbind**  
Redaktorin Zürich  
[@tagesanzeiger](#)

12.09.2016

[Facebook](#) (3)

[Twitter](#) (0)

[Senden](#) (7)

[Kommentare](#) (2)

### Feedback

Tragen Sie mit [Hinweisen](#) zu diesem Artikel bei oder [melden](#) Sie uns [Fehler](#).

**Gestern Sonntag stoppte auf der Achterbahn Crazy Mouse unvermittelt eine der Gondeln und blieb während rund 45 Minuten stehen. Was war der Grund?**

Im Grunde genommen hat ein Sicherheitssystem zu früh gegriffen. An einigen Stellen der Bahn sind Bremsvorrichtungen eingebaut, welche die Kabinen drosseln, damit sie nicht zu dicht aufeinander fahren. Eine dieser Bremsen war offenbar defekt, und das hat schliesslich zur Notbremsung der Gondel geführt.

**In der Kabine waren zwei Kinder mit ihrer Mutter. Wie geht es den Passagieren?**

Denen geht es picobello. Die Kinder fanden das Ganze sogar megacool. Da gab es ja Riesenaction. Verletzt wurde niemand, und eine Gefahr hat auch nicht bestanden. Die drei mussten einfach dort oben sitzen und auf die Leute von Schutz & Rettung Zürich warten. Diese haben sie schliesslich mit einem Hubretter aus der Kabine geholt. Es war eigentlich eine super Rettungsübung – aber leider zum falschen Zeitpunkt.

### Stichworte

[Knabenschiesen](#)

[Unfälle/Unglücke](#)



«Es war eigentlich eine super Rettungsübung – aber leider zum falschen Zeitpunkt»: Clemens Ruckstuhl, Knabenschiesen-Platzchef.

### Clemens Ruckstuhl

Clemens Ruckstuhl ist seit zehn Jahren Platzmeister des Chilbibetriebs während des Zürcher Knabenschiesens.

### Artikel zum Thema

**Achterbahn beim Knabenschiesen bleibt stecken**



### Hat der Vorfall Einfluss auf den heutigen Chilbibetrieb?

Die Crazy Mouse wird heute erst wieder den Betrieb aufnehmen, wenn wir sämtliche Reparaturen vorgenommen haben und die Sicherheit gewährleistet ist. Derzeit sind wir noch daran, den Fehler zu beheben. Alle übrigen Bahnen werden ab 11 Uhr wieder laufen. (Die Achterbahn Crazy Mouse fährt inzwischen auch wieder, die Red.)

### Was ging in Ihnen vor, als sich der Vorfall ereignete?

Es ist natürlich meine allergrösste Sorge, dass so etwas passiert. Es geht dabei vor allem auch um das Ansehen des **Knabenschiessens**. In den zehn Jahren, seit ich als Platzchef im Amt bin, war dies der einzige Vorfall dieser Art. Das bestätigt, dass wir mit unserer Unfallprävention auf gutem Weg sind.

### Wie sieht diese Prävention aus?

An jeder Bahn muss periodisch eine Sicherheitsabnahme durchgeführt werden. Wir führen vor dem Knabenschiessen jeweils noch eine eigene Sicherheitsüberprüfung der Anlagen durch, sobald diese fixfertig aufgebaut sind. Das kostet uns zwar sehr viel Geld, aber es ist nötig, um Unfälle zu vermeiden. Das hat sich auch gestern gezeigt: Die Sicherheitseinrichtungen der Bahn haben gegriffen.

Evakuierung aus der Mouse-Bahn am #Knabenschiessen .  
[pic.twitter.com/zP4irqQAes](https://pic.twitter.com/zP4irqQAes)

— Pascal Ritter (@typeritter) September 11, 2016  
(Tagesanzeiger.ch/Newsnet)

(Erstellt: 12.09.2016, 08:27 Uhr)



Horrormoment für drei Insassen: Eine Mutter und ihre beiden Kinder stecken rund 45 Minuten in einer Gondel am höchsten Punkt der Achterbahn fest. [Mehr...](#)

12.09.2016

### Schwerer Unfall auf dem Chilbiareal

Bei einem Arbeitsunfall im Albisgüetli verunglückte ein Mann schwer. Er stürzte beim Abbau einer Bahn 20 Meter in die Tiefe. [Mehr...](#)

16.09.2014

### Etwas gesehen, etwas geschehen?



Haben Sie etwas Aussergewöhnliches gesehen, fotografiert oder gefilmt? Ist Ihnen etwas bekannt, das die Leserinnen und Leser von Tagesanzeiger.ch/Newsnet wissen sollten? Senden Sie uns Ihr Bild, Ihr Video, Ihre Information per MMS an **4488** (CHF 0.70 pro MMS).

Quelle:

<http://www.tagesanzeiger.ch/zuerich/stadt/die-kinder-fanden-das-ganze-mega-cool/story/24419257>

